

Die Phänomenologie der Flugreise

Die Erfahrung des Fliegens kennzeichnet ein Paradox: Seine für die Sinne adäquat kaum nachvollziehbare Fortbewegung „über den Wolken“ wird im gewöhnlichen Flugverkehr schon lange nicht mehr als Feier der Beschleunigung und emphatische Überwindung der Raumgrenzen gefeiert, wie dies in der Frühzeit des Fliegens und in der futuristischen Ästhetik der Fall war. Fliegen ist heute zu einer „leeren“ Zeit in der Kabine geworden, die durchgestanden, überbrückt, überwunden und hinter sich gebracht werden will, um mit dem geringsten Zeitverlust am anderen Ort auszusteigen – wo, wie während des Eincheckens, oft mehr Zeit beim Warten vergeht. Wie werden solche Situationen in der Literatur und anderen Künsten dargestellt, welche andersartigen Wahrnehmungen von Flugreisen finden sich gegenüber dieser Normalität des Fliegens thematisiert und ästhetisch vergegenwärtigt? Das in Kooperation zwischen dem Institut für Germanistik der TU Braunschweig und dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt am Standort Braunschweig durchgeführte Kolloquium sucht aus interdisziplinärer Perspektive diesen Fragen nachzugehen – von den Darstellungen der Ballonreise über ‚Herosen‘ des Fliegens wie Saint-Exupéry bis hin zu kinematographischen Katastrophenvisionen und Liedern über die Schönheit des Fliegens.

Fotografie Titelseite: DLR/Marek Kruszewski, CC-BY 3.0 (Ausschnitt)

Prof. Dr. Jan Röhnert
Technische Universität Braunschweig
Institut für Germanistik
Abt. für Neuere deutsche Literatur
Bienroder Weg 80
38106 Braunschweig
Tel. +49 531 391-8646
Fax +49 531 391-8658
j.roehnert@tu-braunschweig.de

Prof. Dr. Joachim Block
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Leitung der Standorte Braunschweig/Göttingen
Lilienthalplatz 7
38108 Braunschweig
Tel.: +49 531 295-2100
Fax: +49 531 295-12100
joachim.block@dlr.de

Hörsaal PK 11.2
Pockelsstraße 11, 1. OG, 38106 Braunschweig

Hörsaal DLR
Lilienthalplatz 7, 38108 Braunschweig

Aula im Haus der Wissenschaft
Pockelsstraße 11, 3. OG, 38106 Braunschweig



Die Phänomenologie der Flugreise

Interdisziplinäres Kolloquium
zur Wahrnehmung des
Fliegens in Literatur, Film,
Kunst, Architektur und Musik

17. – 19. August 2017

Prof. Dr. Jan Röhnert (TU Braunschweig)
Prof. Dr. Joachim Block (DLR)

Donnerstag, 17. August 2017
Hauptcampus, Hörsaal PK 11.2

- 14.00 Uhr Eröffnung der Tagung
- 14.15 Uhr Asmus Trautsch: Phänomenologie des Fliegens
- 14.45 Uhr Jörg Paulus: Seiten überfliegen. Papierflug-Phantasien bei Jean Paul
- 15.15 Uhr Jadwiga Kita-Huber: Die Ballonfahrt in der polnischen Literatur der Aufklärung, mit einem Blick auf Jean Pauls Luftschiffer Giannozzo
- 15.45 Uhr Diskussionsrunde
- 16.00 Uhr Pause
- 16.30 Uhr Dirk Oschmann: Kafka *Die Aeroplane von Brescia*
- 17.00 Uhr Christophe Fricker: Mythos der Effizienz: Ernst Jüngers Reflexionen über den Menschen im Flug
- 17.30 Uhr Rüdiger Heinze: Flugzeugkatastrophen im Film
- 18.00 Uhr Diskussionsrunde

Freitag, 18. August 2017
DLR, Hörsaal

- 9.00 Uhr Joachim Block: Braunschweigische Luftfahrtgeschichte und ihre Reflexion in Presse und Literatur
- 9.30 Uhr Angelina Capelle: Das Flugzeug als Forschungsobjekt in der Standortchronik des DLR Braunschweig
- 10.00 Uhr Diskussionsrunde
- 10.15 Uhr Pause
- 10.30 Uhr Christian Kehrt: Aeroarctic. Visionen des Weltluftverkehrs in der Zwischenkriegszeit
- 11.00 Uhr Andreas Kramer: Sachliche Träume. Zu Alfons Paquets *Fluggast über Europa*
- 11.30 Uhr Jan Brandt: Heinrich Hauser *Ein Mann lernt fliegen*
- 12.00 Uhr Diskussionsrunde
- 12.30 Uhr Pause
- 13.30 Uhr Führung durch das DLR
- 14.30 Uhr Carolin Bohn: Am Anfang war das Fliegen/Schreiben. Über Saint-Exupérys Pilotprojekt
- 15.00 Uhr Cord-Friedrich Berghahn: Skeptischer Heroismus. Saint Exupérys Roman *Vol de nuit* und Luigi Dallapiccolas Literaturoper *Volo di notte*
- 15.30 Uhr Christian Wiebe: Kontrolle und Kontrollverlust. Zur Phänomenologie des Fliegens bei Feuchtwanger
- 16.00 Uhr Diskussionsrunde

Samstag, 19. August 2017
Hauptcampus, Haus der Wissenschaft, Aula

- 9.00 Uhr Jan Röhnert: Zwischen *Terminal* und *La Jetée*. Raum und Zeit des Airports
- 9.30 Uhr Christoph Seelinger: Flugzeuge und Flugreisen in den Mondo-Cane-Filmen
- 10.00 Uhr Martin Bulka: 4 Kontinente und 9 Länder in 279 Minuten. Bewegung und die (Flug-)Reise in Wim Wenders' *Bis ans Ende der Welt*
- 10.30 Uhr Diskussionsrunde
- 10.45 Uhr Pause
- 11.15 Uhr Dietmar Elflein: Über den Wolken. Zur Metapher des Fliegens in der populären Musik
- 11.45 Uhr Johanna Bohley: Weltraumreisen in der Kinder- und Jugendliteratur der DDR
- 12.15 Uhr Diskussionsrunde, Verabschiedung